FDF-News September 2019

Newsletter

Fachverband Deutscher Floristen e.V. -Bundesverband-
Theodor-Otte-Str. 17 a, 45897 Gelsenkirchen
Tel: 0209 958 77-0, Fax: 0209 958 77-70, E-Mail: info@fdf.de

www.fdf.de

oasis FLORAL PRODUCTS www.oasisfloral.com
FloraLife Experts in Flower Care
FleuraMetz Successful together
MESSE ESSEN
FLEUR KREATIV
FLORISMART
g&v GESTALTEN UND VERKAUFEN
Decorum FEEL THE QUALITY

Inhalt

FDF-Bundeskongress 2019 im FloristPark 2
Blumen trösten, wenn Worte fehlen 8
FDF-Blumenhallen-Schau "Florale Hingucker" als Wettbewerb 10
FDF stellt Bühnenprogramm in der FDF-World auf der IPM ESSEN 2020 vor 11
Aus den Landesverbänden 12
Von unseren Partnern 14

FDF-Bundeskongress 2019 im FloristPark

Entlastung des Geschäftsführenden Vorstands
Starker Aufritt des Ehrenamts
FDF-Talk gab Fördermitgliedern und Partnern eine Plattform

Konstruktive Sitzungen und ein wertvoller Austausch über die Branche, Berichte eines engagierten Ehrenamts, zukünftige Weichenstellungen für den FDF, Plattformen für die Partner und Förderer des Verbands und ein gelungenes Rahmenprogramm sorgten für positive Stimmung beim FDF-Bundeskongress 2019 im FloristPark International. Bei der diesjährigen Jahrestagung wurde das Wir-Gefühl im Verband gestärkt!

Die Branche steht vor großen Herausforderungen. Nachwuchs-Mangel, branchenfremde Konkurrenz und die Sorge um die Wertschätzung floralen Handwerks in der Öffentlichkeit sind zentrale Themen, mit denen sich Floristen ebenso wie ihre berufsständische Interessenvertretung intensiv beschäftigen müssen. Es gilt Strategien für den Berufsstand und den FDF zu entwickeln, die langfristig die Zukunft der Branche und der Arbeitgeber-Vertretung sichern. Das dies am Besten in konstruktiver und positiver Atmosphäre gelingen kann, zeigte der diesjährige Bundeskongress (19.9.-21.9.2019) des Fachverband Deutscher Floristen im Verbandshaus FloristPark International. Verbandspräsident Helmuth Prinz leitete souverän durch die Sitzungstage, ließ engagierte Diskussionen zu und förderte die Lösungsfindung nach einem sachlichen Austausch der Argumente.

<u>Kommunikation in sozialen Netzwerken, DMF 2020 in Berlin und Nachwuchsförderung</u>

Die Nachwuchs-Förderung und Ansprache junger Floristen u.a. über das #floralprojekt 3.0 wird fortgeführt. Großen Lob fand das diesjährige Flower-Festival für Jungfloristen und die Hallenschau #Yolo

als erfolgreiches BUGA-Opening. Für die gemeinsame, zielgruppenorientierte Kommunikation des Verbands in den sozialen Netzwerken wird eine strategische Lösung gesucht. Der Bundesverband schafft ein Forum, in dem sich FDF-Mitglieder, Partner und Branchen-Player miteinander vernetzen können. Die Deutsche Meisterschaft der Floristen 2020 wird FDF und Fleurop erneut gemeinsam für eine öffentlichkeitsstarke Darstellung des Berufsstands inszeniert. Eine neue Location für den Wettbewerb wird derzeit in Berlin gesucht. Smithers-Oasis Germany und FDF haben mit Unterzeichnung einer Verlängerung ihres Partner-Vertrags die Zusammenarbeit bekräftigt und zukunftsfähig aufgestellt.

Plattform für die Verbandsarbeit: FloristPark International

Das Verbandshaus FloristPark erfreut sich mit internationalen FDF-Zertifikats-Lehrgängen einer guten Auslastung und bietet ausgezeichnetes Potential für Workshops, Seminare, floristische Schulungen und die verbandlichen Zusammentreffen aller Art. Die Bildungsstätte steht Bundesverband und Landesverbänden für floristische Lehrgänge ebenso zur Verfügung wie für regionale Projekte und berufsständische Meetings. Der Bundesverband setzt seine Initiativen zum Bürokratie-Abbau fort. Auf der IPM ESSEN 2020 präsentiert der FDF erneut ein attraktives Bühnen- und Showprogramm für die Fachbesucher der Weltleitmesse für den Gartenbau. Das Geschäftsjahr 2018/2019 schloss mit einem positiven Ergebnis ab. Der Etat 2019/2020 für den Bundesverband sieht keine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vor. Die FDF-Mitgliederversammlung erteilte dem Geschäftsführenden Vorstand die uneingeschränkte Entlastung verbunden mit dem Lob für die gute Haushaltsführung. Last but not least gaben die Vorsitzenden der Fachausschüsse Einblicke in ein engagiertes Ehrenamt. Bei den turnusmäßig stattfindenden Ausschuss-Wahlen wurden Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt und es wurden neue Kollegen in die Fach-Gremien gewählt.

Lob von Delegierten und Gästen für das Rahmenprogramm

Ein besonderes Lob gab es von den Delegierten für das Rahmenprogramm. Bei herrlichem Sommer-Wetter bot der FloristPark eine schöne Kulisse für den FDF-Talk, zu dem der Bundesverband Partner und Fördermitglieder des Verbands eingeladen hatte. Stefan Prinz und Nicola Fink moderierten das Branchen-Gespräch, bei dem sich über Perspektiven für den Berufsstands, Herausforderungen und Strategien für den erfolgreichen Blumenfachgeschäfts-Aufritt ausgetauscht wurde. Die Teilnehmer waren FDF-Kreativ-Direktor Manfred Hoffmann, Deutschlands Meisterflorist Michael Liebrich, Gert van der Schee von Decorum, Brigitte Heinrichs für den Rekad-Verlag, Silke Burkert für Haymarket und *gestalten&verkaufen*, Markus Schütze von Smithers-Oasis Germany, Rolf Niepelt von P.O.S. Lichttechnik und Philipp Franke von Franke und Krippner Versicherungsagentur. Parallel zum Talk hatte der Bundesverband allen Partnern eine Präsentationsfläche angeboten, auf der sie ihre Produkte vorstellen sowie spezifische Branchen-Lösungen präsentieren konnten. In dem Showroom ergaben sich gute Gespräche und es wurden interessante Kontakte geknüpft. Beim abendlichen get-together setzte sich diese positive Stimmung fort. FDF-Präsident Helmuth Prinz begrüßte Präsidenten, Geschäftsführer, Delegierte und Gäste im Haus und leitete mit herzlichen Worten in einen lockeren, schönen Abend in ungezwungener Atmosphäre über. Für den eleganten Blumenschmuck aus weißen Nelken und leichtem Grün hatte das FDF-Team Sachsen-Anhalt gesorgt. Food-Trucks boten schmackhafte

Burger und Trend-Food an. Ein professioneller Cocktail-Mixer sorgte für hochwertige Getränke und last but not last begeisterte ein Feuerschlucker nach Einbruch der Dunkelheit mit einer effektvollen Show die Besucher.

Engagiertes Ehrenamt beim FDF

Die Berichte aus den FDF-Fachausschüssen geben in den Mitglieder-Versammlungen des FDF stets interessante und bisweilen humorvolle Einblicke in die ehrenamtliche Tätigkeit. In diesem Jahr standen zudem die turnusmäßigen Ausschuss-Wahlen auf dem Programm. Besonders positiv : für den FDF-Tarif-Ausschuss erklärten sich zwei zusätzliche, neue Kollegen aus den Landesverbänden zur Mitarbeit bereit. Damit wird diese wichtige berufsständische Arbeit nun wieder auf mehrere Schultern verteilt.

Klaus Götz informierte über die enge Zusammenarbeit seines Ausschusses mit der Presse-Stelle des Bundesverbands. Häufig gehen dort Fragen zu speziellen blumigen Themen oder zu berufsständischen Fragestellungen ein, die von beiden Seiten in enger Abstimmung beantwortet werden. Besonders sensibel gilt es Journalisten-Anfragen nach der Belastung von Schnittblumen mit Pestiziden zu beantworten. Diese werden erfahrungsgemäß besonders rund um die klassischen Blumenschenk-Tage gestellt. Aber auch die Fragen nach der Situation im Berufsstand, der Konkurrenz durch die Supermärkte und dem Nachwuchs- und Fachkräfte-Mangel werden gemeinsam mit großem Bedacht beantwortet.

OASIS FloraLife IPM ESSEN GERMANY MESSE ESSEN g&v GESTALTEN UND VERKAUFEN FLEUR KREATIV FLORISMART FleuraMetz Successful together Decorum

Wilbert Hager trug den Bericht des Ausschusses für Friedhof, Umwelt und Floristik vor. Er lud zur Präsentation "Blumen trösten, wenn Worte fehlen", auf die BUGA Heilbronn ein, die am 22. September zum Tag des Friedhofs veranstaltet wurde. Mit ihrer engagierten blumigen Darstellung bringen die Ausschuss-Mitglieder den BUGA-Besuchern das breite gestalterische Spektrum in der Trauerfloristik nahe.

Über die vielseitigen Aktivitäten im FDF-Ausbildungsausschuss gab Klaus-Peter Schmidt einen Bericht. Der Ausschuss hatte Begrifflichkeiten der Fleurop-Akademie auf Bitte der Fleurop AG auf Eindeutigkeit überprüft. Es wird die Novellierung des Berufsbilds Florist/in von den Kollegen fachlich begleitet und sie stehen auf der IPM ESSEN 2020 erstmals am Stand der FDF-Mitgliedsberatung für alle Fragen rund um die Ausbildung den Fachbesuchern zur Verfügung.

Gerda Prinz berichtete für den Veranstaltungsausschuss. Derzeit wird die FDF-Hallenschau "Florale Hingucker" (3.-6.10.2019) auf der BUGA Heilbronn vorbereitet. Die nächste große Herausforderung wartet auf die FDF-Veranstaltungs-Experten mit Bekanntgabe des neuen Austragungsortes für die Deutsche Meisterschaft der Floristen 2020 in Berlin. Sobald diese feststeht, wird der Veranstaltungs-Ausschuss damit beginnen, den bundesweiten Floristen-Wettbewerb in neuer Location zu planen und vorzubereiten.

Kai Jentsch informierte über die zurückliegenden Entgelt-Tarif-Verhandlungen mit der IG BAU im März dieses Jahres in Kassel. Erst nach etlichen Verhandlungsrunden, internen Besprechungen und Vier-Augen-Gesprächen der Verhandlungsführer hatten sich beide Parteien gegen 20.00 Uhr auf neue Entgelt-Tarife Floristik für Ost und West geeinigt. Sie sind zum 1.4.2019 in Kraft getreten. Es sind darin Tarif-Erhöhungen für ArbeitnehmerInnen in der Floristik in den alten und den neuen Bundesländer festgelegt und auch die Auszubildenden in der Branche durften sich über höhere Entgelte freuen. Für die Tarifkommission des FDF ist damit ein wichtiger Anreiz für die Nachwuchswerbung und für die Imageförderung des Berufs gegeben.

Abschließend würdigte Kai Jentsch einen ehemaligen Kollegen aus dem Bundestarif-Ausschuss. Kurt Hornstein hatte Ende Juni für den Bundesverband offiziell an der Jubiläums-Feier anlässlich des 150-jährigen Bestehens der IG BAU in Offenbach teilgenommen. Im Festsaal erschien er mit einem repräsentativen Blumenstrauß, darin gut sichtbar das Logo des Fachverbands Deutscher Floristen. Und weil dieser Strauß nahezu der einzige Blumenschmuck bei der großen Jubiläumsfeier mit Gästen aus Politik und Gewerkschaft war, wurde er unmittelbar vor dem Rednerpult als blumiger Blickpunkt in Szene gesetzt. Getreu seines Mottos: sich einmischen und jede Plattform für Florales nutzen, war es Kurt Hornstein mit seinem offensiven Auftritt gelungen, den repräsentativen Strauß mit FDF-Logo deutlich sichtbar vor dem Redner-Pult zu platzieren. Auf der anderen Seite zeigt sich hier jedoch ein gravierendes Problem für die Branche. Eine Festveranstaltung dieser Größenordnung, die ohne Blumendekoration ausgerichtet wird, lässt Rückschlüsse über die Bedeutung von Floralem in unserer Gesellschaft zu. Es ist dies das beste Beispiel dafür, vor welchen großen Herausforderungen die Floristik-Branche steht.

Besetzung der FDF Fachausschüsse / September 2019

Ausschuss für Tarif und Soziales
Kai Jentsch (FDF-Nord), Thomas Schroen (FDF-Sachsen), Florian Mayer, (FDF-Baden-Württemberg), Heinrich Fehnker (FDF-Bayern)

OASIS FloraLife IPM ESSEN-GERMANY MESSE ESSEN g&v GESTALTEN UND VERKAUFEN FLEUR KREATIV FLORISMART FleuraMetz Successful together Decorum

Ausschuss für Friedhof, Umwelt und Floristik
Wilbert Hager (FDF-NRW), Wolfram Sommerfeld (FDF-Niedersachsen),
Christine Steinbach (FDF-Baden-Württemberg)

Ausschuss für Wirtschaft, Handel und Öffentlichkeitsarbeit
Klaus Götz (FDF-Baden-Württemberg), Tina Steger (FDF-Hessen/Thüringen), Christopher Ernst (FDF-Hessen/Thüringen)

Ausschuss für Veranstaltung
Gerda Prinz (FDF-NRW), Hans-Werner Roth (FDF-NRW), Andrea Marchand und Oliver Ferchland (FDF-Sachsen-Anhalt)

Ausschuss für Ausbildung
Thomas Ratschker (FDF-Bayern), Heike Damke-Holtz (FDF-Niedersachsen), Klaus Peter Schmidt (FDF-Berlin-Brandenburg)

Ein herzlicher Dank gilt den ausscheidenden Kollegen, die sich nicht zur Wiederwahl in die FDF-Fachausschüsse gestellt haben:
Eva Rick, FDF-Ausbildungsausschuss
Jens-Uwe Winkler, FDF-Fachausschuss für Wirtschaft, Handel und Öffentlichkeitsarbeit

Kassenprüfer im FDF

Zum neuen Kassenprüfer wurde nach dem turnusgemäßen Ausscheiden von Andrea Reiprich aus Rheinland-Pfalz Klaus Götz aus dem FDF-Baden-Württemberg an die Seite von Kerstin Dallmann (FDF-Sachsen-Anhalt) bestellt. Der Verband bedankt sich bei Andrea Reiprich für ihr Engagement.

FDF-Talk - Austausch über eine kreative Branche!

Zum Branchengespräch hatte der Verband mit dem FDF-Talk eingeladen. Die Gäste hatten Gelegenheit, ihre Branchen-Lösungen und Produkte für Floristen vorzustellen sowie sich über Perspektiven für den Berufsstand auszutauschen. Markus Schütze von Smithers-Oasis Germany lobte die hohe Kreativität der Floristen. Ihnen sei es zu verdanken, dass die innovativen Produkte des Unternehmens aus Grünstadt immer wieder neu und auf-

regend floral in Szene gesetzt würden. Brigitte Heinrichs lud zum großen Blüten-Festival Fleuramour in Alden Biesen ein. Sie berichtete, dass die Floristen-Gemeinschaft von Fleur-Kreativ mit großer Leidenschaft und viel Eigeninitiative diese fantastischen Blumen-Dekorationen ausrichtet. Wer sich für eine Teilnahme interessiere, könne dieses Anliegen gern über den FDF nach Belgien kommunizieren. FDF-Kreativ-Direktor Manfred Hoffmann hob die Bedeutung der sozialen Netzwerke für die Branche hervor. Blumige Motive eignen sich mit hoher Emotionalität hervorragend für Postings auf Instagram. Das ist das richtige Medium für junge Menschen, die wir darüber als potentielle Kunden ebenso wie als potentielle Auszubildende erreichen. Wichtig sind allerdings innovative Darstellungen von Floralem, die sich von klassischer Floristik abgrenzen. Michael Liebrich ließ Revue passieren, wie sehr sich sein Leben mit dem Sieg der Deutschen Meisterschaft der Floristen 2018 in Berlin verändert habe. Es folgten etliche Engagements auf internationalen Messen zum Beispiel auf der IPM China, bei Großhändlern im In- und Ausland und viele interessante Auftritte. Er wolle sich auch zukünftig mit seinem Namen für eine erfolgreiche Nachwuchs-Werbung einzusetzen. Gert van der Schee von Decorum bestätigte die hohe Qualität des Decorum-Sortiments. Die Nachhaltigkeit der Produkte, die Qualität und die anspruchsvolle Produktion empfehle diese Produkte für die Vermarktung im Blumen-Fachhandel. Philipp Franke stellte die Versicherungsprogramme speziell für die Floristik-Branche vor. Der Versicherungs-Makler habe breite Kenntnis über die Branche und könne insbesondere den Mitgliedern im Fachverband Deutscher Floristen speziell auf sie zugeschnittene Angebote machen. Silke Burkert von Haymarket berichtete, wie ein großes Verlagshaus auf die Entwicklungen im Bereich social media reagiere. Das Fachmagazin *gestalten&verkaufen* habe eine Online-Redaktion eingerichtet, die tagesaktuell Branchen-Themen zielgruppengerecht aufbereitet. Dennoch gibt es ein großes Interesse an Print-Medien zum Blättern und Anfassen. Rolf Niepelt von P.O.S. Lichttechnik aus Frankenberg verwies auf die verkaufsfördernde Wirkung einer guten Beleuchtung in den Blumenfachgeschäften. Er könne überhaupt nicht verstehen, warum Floristen nicht viel stärker ihre Blumen-Gestaltungen mit dem richtigen Licht in Szene setzen. Eine gute Ausleuchtung im Blumengeschäft amortisiere sich schnell und führe zu gesteigerten Umsätzen.

Michael Liebrich startet für den FDF beim Europa Cup der Floristen in Polen

In der Mitglieder-Versammlung stellte FDF-Präsident Helmuth Prinz Deutschlands Meisterflorist Michael Liebrich offiziell als deutschen Teilnehmer am European Cup of Floral Design in Polen vor. Das Gespräch über die Teilnahme des Baden-Württembergers sei im Vorfeld geführt worden und Michael Liebrich nehme gern die Herausforderung an, sagte der Präsident. Natürlich werde er dabei auch vom Bundesverband unterstützt. Michael Liebrich bestätigte die Nominierung und gab seiner Freude über diese große internationale Chance Ausdruck. Der Europa-Cup der Floristen findet vom 5. bis 7. Juni 2020 in Kattowitz statt. Beim polnischen Verband und florint laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Beim FDF wird man sich um die Reservierung von Zimmern in einem dem Austragungsort nahegelegenen Hotel für die Mitglieder im Fachverband Deutscher Floristen bemühen. Informationen dazu erfolgen zeitnah über die FDF-Landesverbände. Ziel ist es, dass möglichst viele Fans den Deutschen Meisterflorist mit Besuch des Wettbewerbs unterstützen.

OASIS FloraLife IPM ESSEN GERMANY MESSE ESSEN g&v GESTALTEN UND VERKAUFEN FLEUR KREATIV FLORISMART FleuraMetz Successful together Decorum

FleuraMetz untertützt Flower Battle auf der IPM ESSEN 2020

Zu Gast in der Vorstands-Sitzung war Wolfgang Schmutzler von FleuraMetz. FDF-Präsident Helmuth Prinz nutzte diese Gelegenheit, um sich für die langjährige gute Zusammenarbeit zu bedanken. Seit vielen Jahren unterstützt FleuraMetz Veranstaltungen, Projekte und die Jugendarbeit des FDF auf Bundes- und auf Länderebene. Bei der IPM ESSEN 2020 werden FDF und FleuraMetz die Flower Battle gemeinsam präsentieren. Die rasanten, spontanen Kreativ-Wettbewerbe sprechen ganz besonders den floristischen Nachwuchs an. Weitere Informationen und die Anmelde-Unterlagen folgen zeitnah.

Blumen trösten, wenn Worte fehlen!

FDF-Floristen werben für zeitgerechte Trauer-Floristik auf der BUGA Heilbronn

Blumen sind seit Jahrhunderten ein klassisches Ausdrucksmittel tröstender Anteilnahme. Mit individueller Trauerfloristik erweisen blumige Arrangements Verstorbenen stilvoll und sehr persönlich die letzte Ehre. Die Wertigkeit von Floralem in der Trauersituation und die Vielfältigkeit der Ausdrucksformen haben engagierte FDF-Floristen mit einer blumigen Präsentation auf der BUGA in Heilbronn eindrucksvoll gezeigt.

Den "Tag des Friedhofs" am 22. September 2019 haben die Floristen aus dem FDF-Fachausschuss für Friedhof, Umwelt und Floristik genutzt, um auf der Bundesgartenschau in Heilbronn die tröstende Wirkung und den Facettenreichtum einer Trauerfloristik aus der Hand professioneller Blumengestalter den Besuchern nahe zu bringen. Im Ausstellungsbereich Grabgestaltung und Denkmal zeigten die Floristen blütenreiche Trauerkränze, moderne Symbolfloristik und individuelle blumige Arrangements, die den Abschied von einem geliebten und geschätzten Menschen würdig, persönlich und anteilnehmend begleiten. Die Veranstaltung war federführend von den FDF-Ausschuss-Mitgliedern Christine Steinbach (Steinbach Floristik und Friedhofsgärtnerei in Karlsruhe), Wilbert Hager (Blumen Hager in Velbert und Tönisheide) und Wolfram Sommerfeld (Blumen Sommerfeld, Duderstadt) vorbereitet und organisiert worden. Floristen aus der Region, mobilisiert durch Christine Steinbach, unterstützten das FDF-Team. Darunter sogar ein ehemaliger Deutscher Meister der Floristen, Thomas Gröhbühl, der bei Blumen Steinbach beschäftigt ist. Weitere Mitwirkende waren Jutta Schäfer von Blumen Beetz und die Floristinnen Simone Kraft-Becker, Waldbronn und Elke Fleckenstein, Wörth.

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg. Bei herrlichstem Sommerwetter erfreute sich die BUGA Heilbronn an diesem Wochenende eines großen Besucher-Zustroms. Das Gräberfeld, ohnehin ein attraktiver Hot-Spot auf der Bundesgartenschau, war stark frequentiert. Viele Besucher zeigten sich sehr interessiert an den unter-

schiedlichen blumigen Ausdrucksformen in der Trauerfloristik, waren begeistert von der Blüten-Fülle der Arbeiten und gingen mit den Floristen in das Gespräch.

Im Ergebnis war die Veranstaltung ein großer Erfolg, weil vielen Laien Profession, Handwerk und blumige Leidenschaft der Floristen nachhaltig vermittelt werden konnte. Für das Engagement und ihren Einsatz bedankt sich der Bundesverband bei den Floristen aus dem Fachausschuss für Friedhof, Umwelt und Floristik, den mitwirkenden Floristen aus der Region sowie den Partnern FleuraMetz, Smithers-Oasis und Omniflora herzlich für ihre großzügige und unkomplizierte Unterstützung. FleuraMetz und Omniflora haben Material in großer Blüten-Fülle bereit gestellt und Smithers-Oasis war sofort bereit, ein breites Sortiment an Steckschäumen zu liefern. Ein weiteres großes Dankeschön geht an den Bund Deutscher Friedhofsgärtner im ZVG sowie an die BUGA Heilbronn. Beide Seiten haben das Event von Beginn an unterstützt und mitgetragen. Eine rundum gelungene Veranstaltung und ein nachhaltige Öffentlichkeitsarbeit für unseren Berufsstand!

FDF-BUGA -Team Trauer-Floristik mit Christine Steinbach, Wilbert Hager, Thomas Gröhbühl, Jutta Schäfer, Simone Kraft-Becker und Elke Fleckenstein.

FDF-Blumenhallen-Schau "Florale Hingucker" als Wettbewerb

In wenigen Tagen startet der FDF-Wettbewerb auf der Bundesgartenschau in Heilbronn 2019

Die Blumenhallen-Schauen auf der diesjährigen BUGA Heilbronn zeigen kreative, ideenreiche blumige Inszenierungen auf einem sehr hohen Niveau. Mit ihren blütenreichen Kreationen begeistern sie das BUGA-Publikum. Beim Verband freut man sich sehr, dass der eindrucksvolle Reigen der Hallenschauen mit dem FDF begonnen hat (#Yolo - Die große Blüten-Schau by #floralproject 3.0) und mit dem FDF abschließt. Zum Ende der BUGA-Saison lädt der FDF noch einmal zu einer ganz besonderen Hallenschau ein. Vom 3. bis 6. Oktober hat der Verband den Wettbewerb "Florale Hingucker" ausgerufen. Thematisch orientiert sich die Hallenschau an den glamourösen Stilwelten des amerikanischen Innenarchitekten Miles Redd. Der Architekt und Interior-Designer mit Sitz in New York ist für prätentiöse, farbenfrohe und überbordende Raum-Gestaltungen bekannt. Nicht ohne Grund trägt eine seiner Publikationen den bezeichnenden Titel "The Big Book of Chic". Mit seinen ästhetischen Visionen und markanten Konzepten hat Miles Redd eine Vielzahl von öffentlichen Räumen mit Kühnheit, Fantasie und Raffinesse zum Leben erweckt. Beim FDF ist man gespannt, wie die teilnehmenden Floristen-Teams diese opulenten Stilwelten in blumige Gestaltung übertragen. Ziel ist es, blumige Aufgaben wie die Pflicht-Arbeit, einen Tisch-Schmuck, einen gepflanzten Raumschmuck, einen floralen Raumteiler und ein gebundenes Werkstück so in die ausgelosten Räume zu integrieren, dass eine harmonische abgestimmte Inszenierung entsteht. Diese muss dem Stil des Innenarchitekten Miles Redd entsprechen und sich unmittelbar am Moodboard für diese Ausstellung orientieren.

Wir wünschen den TeilnehmerInnen der FDF-Sonderschau "Florale Hingucker" viel Freude und Erfolg für den Wettbewerb. Die Siegerehrung und Preisverleihung wird FDF-Präsident Helmuth Prinz am Abend des 2. Oktober, vor Ausstellungs-Eröffnung, in der Blumenhalle in Heilbronn vornehmen.

Wir freuen uns auf diese Beiträge

Team Creativ, Kindelbrück : Christopher Ernst, Jessica Ernst, Siegfried Ernst	**Badezimmer**
Team Creativ & friends : Andrea Heffe, Claudia Ernst, Mandy Ernst, Steffi Krumbholz	**Schlafraum**
GBF Floristmeisterschule Köln: Felix Hesener, Lena-Marie Grüner, Michaela Keller	**Bibliothek**
GBF Floristmeisterschule Grünberg: Nicole Gerhardt, Katharina Müller, Verena Schmuck	**Esszimmer**
GBF floralARTInternational Event Thema: Constanze Heil, Ruth Dübner, Stephanie Lammert, Andreas Heil (Die GBF-Teams unter Leitung von Werner Brockmann)	**Musik-Zimmer**
Floral Design Magdeburg: Kerstin Dallmann und Manuela Goohsen	**Wintergarten**
Floral Design Magdeburg: Kerstin Dallmann und Manuela Goohsen	**Küche**

FDF stellt Bühnenprogramm in der FDF-World auf der IPM ESSEN 2020 vor

Die großen Liveshows beim FDF
Blumige Passion, internationale Floral-Designer und Action-Floristik bei den Flower-Battle

Florale Performances, beeindruckende Show-Floristik und talentierte NewComer stehen im Mittelpunkt der Liveshows, zu denen der FDF gemeinsam mit Partnern in die FDF-World auf die IPM ESSEN 2020 einlädt. Auf der zentralen Drehbühne in der FDF-Arena erwartet der Verband internationale Größen aus der Floristik-Welt. Dazu gehören Floral-Designer aus der Floral Fundamentals Family, die für die Leidenschaft und Innovationskraft ihrer Profession stehen. Top-Floristen aus der spanischen Floristen-Gruppe FLOOS begeistern mit blumigen Handwerk in Perfektion. Zudem stellen sich wieder junge Nachwuchs-Talente in spontanen Kreativ-Wettbewerben dem Publikum vor. Auch 2020 garantieren die Live-Shows beim FDF mitreißende Floral-Events mit hoher Inspirationskraft und starkem Infotainment auf der IPM ESSEN 2020.

Showrooms, Workshops und Mitmach-Floristik

Neben dem internationalen Live-Programm auf der FDF-Showbühne erleben die Fachbesucher in Workshops und interaktiven Mitmach-Aktionen praxisnahe Floral-Ideen zum Mitgestalten. In Showrooms und verschiedenen Ausstellungs-Bereichen werden blumige Impulse für verkaufsförderndes Floral-Staging im Fachhandel präsentiert. Dazu gehören die Inszenierungen von zeitgerechten Blüten-Designs in der Ausstellung "Flowers & Trends 2020" sowie die Top-Seller im Showroom "just chrys 2020". Die blumigen Best-Seller der neuen Decorum-Linie werden effektvoll im Ausstellungsbereich "feel the quality" präsentiert.

FDF und Partner stellen blumige Konzepte vor

Natürlich erhalten auch die Partner des FDF in der FDF-World wieder ihr repräsentativs Forum. Der Züchterverband Decorum, FleuraMetz, G-fresh, FLOOS - the crafter's secret, der Rekad-Verlag mit Fleurkreativ, Smithers-Oasis Germany, das Fachmagazin *gestalten&verkaufen* sowie andere Branchen-Player stellen sich dem Publikum mit ihren speziell auf den Fachhandel abgestimmten Sortimenten vor. Mit den vielfältigen Showrooms, Workshops und Produkt-Präsentationen bietet die FDF-World wieder eine umfassende Informationsplattform und Anlaufstelle für die Fach-Besucher der IPM ESSEN 2020. Die Gäste dürfen sich beim Fachverband Deutscher Floristen auf einen persönlichen Austausch mit nationalen und internationalen Fachkollegen freuen und sie können sich pünktlich zum Jahresbeginn über alle Neuheiten in der kreativen Floristik-Branche informieren.

Aus den Landesverbänden

FDF-Nord - Einladung zur Advent-Ausstellung mit Stephan Triebe

Am 19. Oktober 2019 (19.30-22.30 Uhr) veranstaltet der FDF eine Ausstellung floristischer Werkstücke zu Advent und Weihnachten mit Stephan Triebe. Veranstaltungsort ist die Krypta der Hauptkirche St. Michaelis in Hamburg. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 25,- €. (Auszubildende gegen Nachweis bezahlen nur 12,50 €.) An der Abendkasse würden die Karten 35,- €. Es ist nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung.

Förderungsverein
Norddeutscher Floristen e. V.
Heimhuder Straße 81 20148 Hamburg Tel. 040 / 45 62 78 fdf-nord@t-online.de

Advent Event

Ausstellung floristischer Werkstücke
zu Advent und Weihnachten
von Stephan Triebe

Samstag, 19. Oktober 2019
von 19.30 Uhr - 22.30 Uhr

in der Krypta
der Hauptkirche St. Michaelis
Englische Planke1, 20457 Hamburg

Eintrittspreise:
Vorverkauf 25,00 € (Auszubildende mit Nachweis 12,50 €)
Abendkasse: 35,00 € (Auszubildenden mit Nachweis: 17,50 €)
(Begrenztes Kontingent)

unterstützt vom Blumengroßmarkt Hamburg

FDF-Sachsen-Anhalt - Martin Neumann ist neuer Landesmeister

Floristmeister Martin Neumann vom Blumengeschäft *Floralwerk Die Landesmeister* in Dessau hat sich bei den Landesmeisterschaften der Floristen am 10. September in Magdeburg den Landesmeistertitel 2019 (schon zum zweiten Mal) gesichert und für die DMF 2020 in Berlin qualifiziert. Seine Geschäfts-Partnerin Andrea Knutas erreichte den zweiten Platz. Der Bundesverband gratuliert den Teilnehmern zu ihren eindrucksvollen blumigen Leistungen sowie den Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen zu einer gelungenen Landesmeisterschaft. Der blumige Leistungsvergleich wurde von der Presse und dem MDR intensiv begleitet und hat so eine starke Öffentlichkeitsarbeit für den Berufsstand gebracht.

Fotos zu dem Event können beim FDF-Sachsen-Anhalt angefragt werden. (Bild/ FDF Sachsen-Anhalt, Heike Damke-Holtz)

FDF-Hessen-Thüringen: Beste Ergebnisse beim Azubi-Wettbewerb für Blumenhaus Chrysanthem

Beim Azubi-Wettbewerb auf dem Fürstlichen Gartenfest 2019 auf Schloss Wolfsgarten gingen neun Teilnehmerinnen der Berufsschulen Dieburg, Frankfurt und Hanau am dem Start. Als Gewinnerin stand am Ende Elena Bondarenko vom Blumenhaus Chrysanthem in Darmstadt fest. Sie fertigte die beste freie Objektarbeit. Den 2. Platz beim Wettbewerb erreichte Mandica Kajic, die ihre Ausbildung ebenfalls im Blumenhaus Chrysanthem absolviert. Ihre Pflanzung, in die sie

OASIS FloraLife IPM ESSEN GERMANY MESSE ESSEN g&v GESTALTEN UND VERKAUFEN FLEUR KREATIV FLORISMART FleuraMetz Successful together Decorum

ein Insektenhotel integrierte, erhielt von der Jury die höchste Punktzahl. Den 3. Platz erreichte Kim Göttfried, Blumenhaus Wesemeyer, Frankfurt. Ihr gelang der beste Strauß.

Fotos zu dem Event können beim FDF Hessen/Thüringen angefragt werden.

FDF-NRW - Floristen-Azubi-Flashmob in der Dortmunder City

Als Motivation für den Nachwuchs hat der FDF-NRW mit den Bezirksstellen Dortmund/Bochum und Hagen am 23. September eine sehr coole Aktion in der Dortmunder Innenstadt inszeniert. Die Azubis präsentierten blumige Arrangements, ließen Luftballons mit Grußkarten aus den Floristik-Fachgeschäften steigen und verteilten Blüten. Die Passanten waren begeistert und die Azubis erhielten ganz viel positives Feedback. Eine starke Aktion im Rahmen der FDF-Warm-Up-Tage im Landesverband NRW.

Landesverbands-Präsidentin überreicht FDF-Positions-Papier und wirbt für Bürokratie-Abbau

Kürzlich trafen sich der Landtagsabgeordnete Sven Lefkowitz und Andrea Reiprich, Präsidentin FDF Rheinland-Pfalz, und erörterten die enormen Hürden im Berufsalltag von Kleinunternehmen, insbesondere in Blumenfachgeschäften. In dem Gespräch hat Andrea Reiprich die hohen bürokratischen Belastungen für die Branche, die mit neuen europäischen und deutschen Gesetzen verbunden sind, nachhaltig vermittelt. Die Landesverbands-Präsidentin überreichte das aktuelle FDF-Positionspapier, welches die wichtigsten bürokratischen Hürden bündelt und ihre Auswirkungen auf den Blumenfachhandel darstellt. Dazu gehören u.a. der regelkonforme Umgang mit der Datenschutzgrundverordnung, die Gewerbeabfallverordnung und das Verpackungsgesetz. „Die Umsetzung bedeutet jeweils eine große bürokratische Mehrbelastung für die Arbeitgeber und bringen die Betriebe oftmals an die Grenzen ihrer praktischen Möglichkeiten“, so Andrea Reiprich. Der SPD-Politiker folgte den Argumenten der Verbands-Präsidentin. Die Floristik als handwerkliche und künstlerische Gestaltung von Schnittblumen und

Pflanzenschmuck finden wir oftmals bei einem der noch selbstständigen Floristen ganz in unserer Nähe. "Damit das so bleibt, muss der zunehmende bürokratische Aufwand verhältnisgemäß und machbar sein“, sagte Lefkowitz abschließend.

Foto: Abgeordneter Sven Lefkowitz und Fachverbandspräsidentin Andrea Reiprich trafen sich zu einem informativen Austausch im Wahlkreisbüro / Quelle : Wahlkreisbüro Sven Lefkowitz

Von unseren Partnern

Decorum-Jubiläum

In einer Welt, in der der Wandel die einzige Konstante ist, ist eine Sache ganz sicher: allein geht man schneller, aber gemeinsam kommt man weiter. Diese Überzeugung ist tief in der DNA der Züchter aus dem Decorum-Verbund verankert. Eine starke Überzeugung, die zu kontinuierlichem Wachstum führt. In diesen Tagen feiert Decorum 20 Jahre intensiver Zusammenarbeit. Beim FDF gratuliert man zu diesem Jubiläum und freut sich mit dem Partner über den Erfolg.

FleurKreativ : Official Fleuramour 2019 LINE UP with Floral designers from 20 countries !

FleuraMetz : Floristen und Floristinnen feiern das Handwerk beim Festival der Flora

Sehr viel positives Feedback haben die Festivals der Flora erzielt, die unser Partner Fleura Metz im September an verschiedenen Orten durchgeführt hat. Es waren deutsche, österreichische und schweizer Floristen angereist, um das Festival der Flora zu besuchen. Wie FleuraMetz mitteilt, wird das Festival des Fleurs im Januar 2020 in Paris stattfinden. Mit den Festivals schafft der Full-Service-Partner FleuraMetz ein einzigartiges Erlebnis, bei dem Floristen und Floristinnen im Mittelpunkt stehen. Grüße des Geschäftsführenden Vorstands haben beim Festival der Flora in Chemnitz Kerstin Dallmann, Präsidentin des FDF Sachsen-Anhalt und FDF-Vizepräsidentin Cornelia Pommerenke überbracht.

Eine besondere Festival-Location, namhafte Künstler, die sich mit verschiedenen Aspekten des Floristenhandwerks auseinandersetzen, Azubis, viel Platz zum Networken und gutes Essen und Trinken: Der Samstagnachmittag an verschiedenen Orten in Deutschland stand ganz im Zeichen des Erlebnisses.

Das Festival der Flora fand am 7. September in der Ziegelei101 in München, am 14. September in der Gartenhalle in Karlsruhe und am 21. September im Kraftverkehr in Chemnitz statt. Die mehr als 1.200 Floristen, die FleuraMetz begrüßen durfte, haben Azubis um den Azubi Cup antreten sehen. Namhafte Blumendesigner wie Björn Kroner-Salié und Stephan Triebe gaben Demos, in denen sie einen FlowerTales-Trend mit einer täglichen Herausforderung verbanden. Die beliebtesten Produkte von Gärtnern und Züchtern waren zu sehen und die Kombination von Online- und Offline-Verkäufen erwies sich als selbstverständlich. Darüber hinaus konnte das Festivalpublikum gutes Essen und Trinken genießen und es gab viel Raum, um ein Gespräch miteinander zu beginnen.

IPM Discovery Center 2020 in der Halle 7 der Messe Essen

„Helden“ der grünen Branche erhalten aufmerksamkeitsstarke Bühne
Romeo Sommers ist kreativer Kopf der POS-Erlebniswelt auf der IPM ESSEN

(Messe Essen) Das IPM Discovery Center wird auf der nächsten IPM ESSEN zum Hotspot für den Fachhandel. Vom 28. bis zum 31. Januar 2020 stehen neue Erkenntnisse und frische Ideen für die erfolgreiche Vermarktung von grünen Produkten und Dienstleistungen im Mittelpunkt. Die POS-Erlebniswelt findet in Halle 7 der modernisierten Messe Essen einen neuen Platz. Kreativ-Direktor Romeo Sommers und sein Team geben „Helden“ der Branche eine effektvolle Bühne. Aussteller erhalten somit eine weitere Möglichkeit, gezielt ihre Produkte in Szene zu setzen. Besucher können in geführten Rundgängen oder bei Vorträgen in der Speakers‘ Corner ihr Wissen erweitern und Gelerntes direkt im eigenen Geschäft umsetzen.

IPM Mexico erfolgreich gestartet!

Die Weltleitmesse des Gartenbaus IPM ESSEN setzt ihr internationales Wachstum fort: Im September 2019 fand die Ornamental Plants & Flowers MÉXICO powered by IPM ESSEN (OPF Expo) in Mexico City statt. Veranstalter der neuen Messe im Centro Citibanamex waren AM Expo & CEPOMAC mit der MESSE ESSEN als Kooperationspartner.

Unterstützt wird die OP&F powered by IPM ESSEN vom mexikanischen Ministerium für Landwirtschaft. Das Angebot der OP&F umfasste Pflanzen und Blumen, Technologie und Innovationen, Floristik sowie Garten- und Landschaftsbau. Es bot somit einen beeindruckenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Trends des floralen Marktes in Lateinamerika.

Fleurkreativ Herbst Ausgabe im Handel

Das Angebot an Materialien zum Blumenstecken im Herbst ist groß.

Es gibt prächtige Blumen, Nüsse und Früchte - für Floristen ein reichhaltiges Angebot für farbenfrohe warme Herbstkreationen.

Das Jahresende steht auch immer im Zeichen der Weihnachts- und Silvesterfeiern. Damit rückt zeitnah eine phantastische Zeit für die Dekoration von Wohnräumen ins Visier, in denen Blumen und Pflanzen für Stimmung, Farbe und Emotionen sorgen.

In der Herbst-Ausgabe zeigt das Fleurkreativ-Team viele Ideen und Tipps, mit denen man die Festtafel und das Wohnzimmer in Feststimmung bringt.